

Juni - Juli 2023

Gemeindebrief

der Evang. Kirchengemeinde Martini - Luther



CREATION DAY
10. Juni

„Ein Guru hält mit seinen Jüngern täglich eine Abendmeditation. Eines Tages läuft die Katze der Gemeinschaft in den Andachtsraum und stört. Da ordnet der Guru an, dass die Katze während der Meditation draußen festgebunden werden soll. Endlich kann abends wieder ungestört meditiert werden.

Die Zeit vergeht. Der Guru stirbt und bekommt einen Nachfolger. Der hält sich streng an die Tradition, dass während der Abendmeditation draußen die Katze angebunden werden muss. Schließlich stirbt auch die Katze. Da wird eine neue Katze angeschafft, damit während der Abendmeditation eine Katze draußen angebunden werden kann. Dann schreibt ein Theologe der Gemeinschaft ein zweibändiges Werk über die Heilsnotwendigkeit der angebundenen Katze. Mit der Zeit kommt die Abendmeditation selbst außer Gebrauch. Aber mit größter Treue wird wenigstens der Ritus des abendlichen Katzenanbindens beibehalten.“ (Quelle unbekannt)

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Rituale sind eine wunderbare Erfindung. Sie stiften Sinn, strukturieren Zeit und helfen, in unübersichtlichen Situationen nicht aus dem Takt zu geraten. Ohne Rituale wären wir gezwungen, immerzu Entscheidungen zu treffen und unser Handeln zu begründen. Allerdings haben die Rituale auch eine Kehrseite – wie die kleine Geschichte oben zeigt: sie können sich verselbstständigen und abkoppeln von der Lebenswirklichkeit.



Dann werden sie zum starren Gesetz, das nicht mehr lebensförderlich ist. Sowohl privat als auch in Kirche und Gemeinde stehen wir daher immer wieder vor einer doppelten Herausforderung: einerseits gute und vitale Traditionen zu pflegen und zu fördern, andererseits aber auch auszusortieren, was sich überlebt hat. Nicht ganz einfach – das kann ich Ihnen sagen! Aber notwendig, damit wir weder das Kind mit dem Bade ausschütten noch in Traditionen erstarren.

Dass wir bei dieser herausfordernden Aufgabe ein glückliches Händchen haben, uns vom pfingstlichen Geist leiten lassen und gut miteinander im Gespräch bleiben, das wünscht

Pfr. Bernhard Zeller

SPENDEN:

Die Arbeiten in unserer Gemeinde sind vielfältig. Wenn Sie spenden möchten: Kreiskirchenamt Erfurt
IBAN: DE 9335060190 1565 609080
bitte versehen Sie Ihre Überweisung im Verwendungstext mit dem Hinweis „RT 0309“ sowie gegebenenfalls mit der Ihnen mitgeteilten Codierung für die Zahlung Ihrer Spende (z.B. „Renovierung der ...-Kirche, RT 0309“).

IMPRESSUM:

Herausgeber: GKR der Evang. Kirchengemeinde Martini-Luther vertreten d. d. Vorsitzenden F. Rupprecht, Magdeburger Allee 48, 99086 Erfurt. Mitgearbeitet haben: Franziska Gräfenhain (verantwortlich), Bernhard Zeller u. Silke Kellner. Layout & Satz: Axel Gräfenhain
Im Internet finden Sie uns unter: www.martini-luther.de. Die Homepage betreuen die Mitarbeiter der Gemeinde und Herr Gräfenhain.
Gerne machen wir Platz im Brief für Ihre Beiträge. Fotos & Grafiken: privat, teilweise aus „Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“.

CREATION DAY - UNSER GEMEINDEFEST

„Herzliche Einladung zum Creation Day am **10. Juni ab 14:30 Uhr im Gemeindezentrum am Roten Berg**. Anstelle des Gemeindefestes gibt es in diesem Jahr einen kreativen und handwerklichen Projekttag. Eine kleine Vorbereitungsgruppe aus Menschen verschiedener Generationen bereitet den Tag vor, um gemeinsam mit Ihnen und Euch kreativ zu werden und so einen kleinen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung zu leisten. Es sollen eine Insektenkirche, ein Barfußpfad und ein Palettenzaun, der bepflanzt werden kann, entstehen. Wir wollen miteinander Andacht feiern, Kaffee trinken, bauen, schrauben und basteln und den Tag mit einem Grillen abschließen. Alle sind recht herzlich eingeladen zu kommen, egal ob mitbauend, mitbastelnd oder beobachtend. Für alle ist etwas dabei!

Die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland unterstützt das Projekt finanziell, wofür wir sehr dankbar sind. Über Kuchen Spenden sowie saisonales Obst und Gemüse für das Grillen freuen wir uns.

Herzliche Einladung und bis zum Creation Day am 10. Juni!“

Julia Braband

LIEBE KUNTERBUNT-FAMILIEN,

unser letztes Zusammensein vor den Sommerferien soll am Samstag, dem 10. Juni sein und gemeinsam mit dem CREATION DAY stattfinden. Gemeinsam wollen wir zur Bewahrung der Schöpfung kreativ sein. Der nächste Martini Kunterbunt-Nachmittag nach den Ferien ist dann im neuen Ge-

meindebrief zu finden und wird zukünftig in der Tabelle:

GRUPPEN & REGELMÄSSIGE ANGEBOTE zu finden sein.

Es grüßt Euch herzlich,
Annett Kürstner

**EINLADUNG ZUM
ÖKUMENISCHEN BEGEGNUNGSTAG 60 +**
Erfrischung gefällig?

Lass uns sein wie lebendiges Wasser



Sehr herzlich laden wir Sie ein zum Ökumenischen Begegnungstag 60 + am Dienstag, dem **13. Juni in das Gemeindezentrum am Roten Berg**, Hammerweg 4a.

- Beginn 9.30 Uhr mit Begrüßung und Gebet
- ab 9.45 Uhr beschäftigen wir uns vielfältig mit dem Thema „Wasser“.

Wasser - was fällt Ihnen dazu ein?

Erfrischendes Sprudelwasser oder die Sintflut;

ein Urlaub am Meer oder der Badewannentango..?

- musikalisch begleitet uns unser Kantor István Fülöp
- gegen 12.00 Uhr gibt es Mittagessen
- gegen 13.00 Uhr schließen wir mit Gebet und dem Segen Gottes.

Als Unkostenbeitrag für das Mittagessen bitten wir um eine Kollekte. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum Dienstag, 6. Juni unter: Evang. Kirchengemeinde Martini – Luther, Tel.: 7 91 73 39 (Gemeindebüro), Deutschordens – Seniorenhaus, Tel.: 7 72 15 91

Wir freuen uns auf Sie und auf diesen Tag! Herzlich grüße ich Sie – auch im Namen von Gemeindeferent Gerhard Thon und Altenheimseelsorger Johannes Sonntag.
Ihre Pfarrerin Annett Kürstner

4 GRUPPEN & REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

KREISE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Frauenkreis	22.6. Exkursion nach Gotha	7 89 84 095
Bibel im Gespräch	6.6., 20.6. und 4.7. um 15 Uhr im Martini-Gemeindehaus	7 89 84 095
Meditation	nach Vereinbarung	55 47 153
Gesprächskreis „Weiter-Glauben“	30.6. um 19:30 Uhr in der Hans-Sailer-Str. 55 bei Zellers	7 89 84 095
55plus	1.6., 17:00 Uhr GZ mit Pfarrer A. Fincke 13.7., 17:00 Uhr, weitere Infos folgen	55 47 153
Nachmittag für Ältere	27.6. um 14:30 Uhr, Martini-Gemeindehaus	7 89 84 095
KINDER & JUGENDLICHE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Christenlehre	mittwochs 17.00 Uhr, GZ am Roten Berg (außer in den Ferien)	55 47 153
Konfirmanden 7. /8. Kl.	14-tägig, montags 16.30 Uhr, GZ am Roten Berg	55 47 153
Junge Gemeinde	dienstags ab 17.00 Uhr, GZ am RB	0171/88 41 606
JuNo	immer freitags, 19 Uhr, Ort bitte erfragen	0171/8841606
Martini Kunterbunt	10.6. ab 14:30 Uhr im GZ am Roten Berg zum Creation Day, Juli/August Pause	0162/13 94 945
CHOR, TANZ & MUSIK	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Ökum. Kantorei	montags, 19:15 Uhr GH Nikolausst.	75 22 55 3
Seniorenchor	14-tägig dienstags, 10 Uhr, GZ am RB	036203/72 714
Chor „Fresh Vocals“	immer am Donnerstag um 19:30 Uhr im Martini-Gemeindehaus (außer Ferien)	7 89 84 095
Qi Gong	mittwochs, (außer am 19.7.) um 15:00 – 16:00 Uhr im Gemeindehaus Nikolausstraße	42 10 310 Frau Hempel, Herr Wieprich
geselliges Tanzen	mittwochs, (außer am 19.7.) um 16:00 – 17:30 Uhr im Gemeindehaus Nikolausstraße	42 10 310 Frau Hempel, Herr Wieprich
Tanzen im Sitzen	Donnerstag, 15.6., 29.6., 13.7. um 10 – 11 Uhr im Gemeindehaus Nikolausstraße	4 30 58 312 Fr. Lippold/Fr. Dölle
Seniorentanz	montags, (außer am 24./31.7.) um 15:00 – 16:30 Uhr im Gh Nikolausstraße	0176/9 56 32 889 Frau Pentzhold
Posaunenchor	freitags 16:30 Uhr im GZ am Roten Berg	0171/ 75 84 531

AUSBlick FEIERABENDPILGERN

Feierabendpilgern - „...Runterfahren auf Schritttempo!“



„Runterfahren auf Schritttempo!“

FEIERABENDPILGERN

Eine kurze Auszeit beim Feierabendpilgern

Nach einem Jahr Pause wollen wir, gemeinsam mit der Kirchengemeinde Erfurt-Südost, wieder das Feierabendpilgern anbieten. Dafür wird es zwei Termine geben. Am **02.06. im Erfurter Südosten** und am **25.08. im Erfurter Norden**.

In Südost starten wir am 02.06. um 17:30 Uhr an der Endhaltestelle Urbicher Kreuz (Straßenbahnlinie 3, Bus 51, 60). In einem Rundweg werden drei Kirchen in Windischholzhausen, Urbich und Niedernissa angesteuert. Durch kleine Impulse und Musik werden die Pilger angeleitet, zur Ruhe zu kommen und ihr Leben nachklingen zu lassen. Sie sind herzlich eingeladen, mitzupilgern!

nächster Termin zum Vormerken: Freitag, 25.08.2023, 17.30 – ca. 20.00 Uhr, voraussichtlicher Startpunkt Endhaltestelle Europaplatz (weitere Informationen folgen)

Franziska Gräfenhain

TAUFERINNERUNGSGOTTESDIENST

Die Wege und Erfahrungen des Glaubens und der Taufe sind unterschiedlich. Manchmal ähneln sie sich. Manchmal sind sie ganz anders. Bei aller Verschiedenheit sind wir als Christen gemeinsam unterwegs. Wir vertrauen darauf, dass Gott es ist, der mit uns geht. Gott schenkt uns mit der Taufe seine

Zuwendung.

Das wollen wir feiern und uns an unsere Taufe erinnern.



© Rolf Oeser / fundus-medien.de

Herzliche Einladung zum familienfreundlichen Taferinnerungsgottesdienst am Sonntag, 18. Juni um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum am Roten Berg. Gerne können die Taufkerzen mitgebracht werden.

Franziska Gräfenhain

JOHANNISFEST AN DER MARTINIKIRCHE

Der Johannistag am 24. Juni fällt in diesem Jahr auf einen Samstag. Und weil wir irgendwie fest davon ausgehen, dass wir strahlend schönes Wetter haben werden, laden wir ganz herzlich ein zum traditionellen **Johannisfest am 24. Juni in den Garten rund um die Martinikirche**

- 18:00 Uhr: Johannis-Andacht
- ab 19:00 Uhr: Essen, Trinken, Erzählen, am Johannisfeuer Sitzen, Musik vom Posaunenchor

Natürlich findet das Johannisfest auch bei schlechtem Wetter statt – dann suchen wir Zuflucht in der Martinikirche!

Es wäre schön, wenn Sie irgendwas Nettes zum Essen und Trinken mitbringen könnten. Wir machen ein buntes Häppchen-Buffer aus allen mitgebrachten Gaben.

Bernhard Zeller



*Jahreslosung 2023: „Du bist ein Gott der mich sieht.“
Genesis 16,13*

Es wurden kirchlich beigelegt
Anneliese Koch geb. Pachelke
Kathrin Fickardt

Monika Horn, geb. Beyer
Rudolf Beyer



Kindertaufen
Helene Hose
Sam Lia Trabant

Jonas Patrick Schlesinger

Erwachsenentaufe
Mathias Trabant

GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENEINRICHTUNGEN

Sankt Elisabethkapelle im Deutschordens Seniorenhaus

Donnerstag, 1. Juni 2023, 15:30 Uhr, Pfrn. Kürstner

Montag, 19. Juni 2023, 15:30 Uhr, Pfr. Zeller u.a., 30 Jahre Deutschordens Seniorenhaus

Donnerstag, 29. Juni 2023 15:30 Uhr, Pfr. Zeller

Donnerstag, 6. Juli 2023, 15:30 Uhr, Pfr. Zeller

Tagespflege Bethanien, Riethstraße 1A

Montag, 19. Juni 2023, 10:00 Uhr, Pfr. Zeller

Pflegepark der Generationen, Wermutmühlenweg 63

Montag, 19. Juni 2023, 10:00 Uhr, Pfrn. Kürstner

Montag, 17. Juli 2023, 10:00 Uhr, Pfrn. Kürstner

Seniorenresidenz „Wohnen am Zoopark“, Julius-Leber-Ring 23A

Dienstag, 06. Juni 2023, 10:00 Uhr, Vikarin Braband

Dienstag, 11. Juli 2023, 10:00 Uhr, Vikarin Braband

DAS FESTIVAL DER EVANGELISCHE JUGEND ERFÜHRT
MANIAC MOTION
23
 MUSIK & KULTUR
 AUF DER PREDIGERWIESE
08./09. JULI 2023

ZEHN JAHRE POSAUNENCHOR MARTINI-LUTHER!



Die Neu-Gründung des Posaunenchors Martini-Luther jährt sich in diesem Jahr zum 10. Mal. Von den Gründungsmitgliedern sind inzwischen viele nicht mehr mit dabei. Auch unser erster Chorleiter, Horst Sterzik, ging bereits vor ca. sechs Jahren in den „Bläser-Ruhestand“. Aber es kamen auch neue Mitglieder hinzu. Der Posaunenchor hat aktuell 15 Mitglieder im Alter von 13 bis über 60 Jahren, etwa gleich viele Bläserinnen wie Bläser. Drei davon befinden sich noch in der Ausbildung – sozusagen im „Jungbläserstadium“.

Zurückblickend auf die letzten zehn Jahre denken wir an viele Einsätze in der Martini-Luther-Gemeinde, drinnen wie draußen. Aber auch musikalisches Mitwirken darüber hinaus, z. B. in anderen Gemeinden, gehört dazu. Besondere Erlebnisse für uns sind größere Bläsertreffen – wir erinnern uns gut an den Deutschen Evangelischen Posaumentag 2016 in Dresden (und freuen uns bereits auf Hamburg 2024!), an das Landesposaunenfest 2019 in Schönebeck und den Bläsertag auf unserer Bundesgartenschau 2021. Gern nehmen wir verschiedene weitere Ange-

bote des Posaunenwerkes der EKM wahr, unter anderem durch Beteiligung an Wandertagen, Familienfreizeiten und Bläsermusik im Advent.

Zum Blasen im Posaunenchor gehört natürlich das Proben; wöchentlich gemeinsam und im Normalfall auch darüber hinaus. Unser Probenwochenende Ende März mit Landesposaunenwart Matthias Schmeiß hat uns auch in diesem Jahr musikalisch wieder ein gutes Stück vorangebracht.

Zehn Jahre Posaunenchor Martini-Luther – das wollen wir feiern! Dazu laden wir Sie recht herzlich zu einer festlichen Bläsermusik am 1. Juli ein! Diese möchten wir gemeinsam mit Gästen aus dem Evangelischen Posaundienst Erfurt, dem Regler-Posaundendienst und aus den Posaunenchorern in Homberg sowie Unterwellenborn gestalten.

Jubiläums-Bläsermusik
Samstag, 1. Juli 2023 um 16:30 Uhr
Atrium der Stadtwerke
Magdeburger Allee 34
Andreas Griesbach

8 GOTTESDIENSTE IM JUNI

Freitag, 02.06.2023	18:00	Martinikirche <i>Wochenschlussgottesdienst mit Gratulation der Geburtstagskinder des Monats Mai</i>	Pfr. Zeller
Sonntag, 04.06.2023 <i>Trinitatis</i>	10:00	Martinikirche  Festgottesdienst	Pfr. Zeller
Samstag, 10.06.2023	14:30	GZ am Roten Berg <i>Andacht zum Creation Day</i>	Vikarin Braband + Team
Sonntag, 11.06.2023 <i>1. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Lutherkirche 	Pfrn. Kürstner
Freitag, 16.06.2023	15:00	Lutherkita oder open air <i>Gottesdienst zum Jahresfest der Lutherkita</i>	Pfr. Zeller
Samstag, 17.06.2023	10:00	Martinikirche  <i>Taufgottesdienst Familie Blume/Jahn</i>	Pfr. Zeller
	13:30	Martinikirche  <i>Hochzeit/Taufe Gräfe</i>	oGP Gräfenhain + Pfr. Zeller
Sonntag, 18.06.2023 <i>2. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	GZ am Roten Berg <i>Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis; Verabschiedung von Küsterin Vetter</i>	oGP Gräfenhain
Samstag, 24.06.2023 <i>Johannistag</i>	18:00	Martinikirche open air <i>Andacht zum Johannistag, mit Johannisfeuer</i>	Pfr. Zeller

GOTTESDIENSTE IM JULI

Sonntag, 02.07.2023 <i>4. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Martinikirche  <i>Gottesdienst mit Posaunenchor</i>	Pfr. Zeller
Freitag, 07.07.2023	18:00	Martinikirche  <i>Wochenschlussgottesdienst mit Gratulation der Geburtstagskinder des Monats Juni</i>	Pfr. Zeller
Sonntag, 09.07.2023 <i>5. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Lutherkirche 	Pfr. Zeller
Sonntag, 16.07.2023 <i>6. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Martinikirche	oGP Gräfenhain
Sonntag, 23.07.2023 <i>7. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Lutherkirche	Vikarin Braband
Sonntag, 30.07.2023 <i>8. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	GZ am Roten Berg	Pfrn. Kürstner

WIR SIND FÜR SIE DA! –**BALD AUCH IN EINEM NEUEN GEMEINDEBÜRO**

Ja, sie haben richtig gelesen. Am 30. Juni eröffnen wir unser neues Gemeindebüro in der Magdeburger Allee 84. Das ist die Ostseite kurz vor der Haltestelle Wendenstraße! Schauen Sie gern an diesem Tag mal rein. Telefonnummer bleibt gleich, auch die offizielle Postanschrift an der Lutherkirche.

Wir haben lange im Gemeindegebiet nach einem Arbeitszimmer bzw. Büro für unsere Pfarrerin Annett Kürstner gesucht. Andererseits wird das Gemeindebüro in der Lutherkirche spätestens während der Bauarbeiten an und für die Lutherkirche nicht mehr nutzbar sein.

Mit diesen beiden Nutzungen lohnte sich die Anmietung eines Ladengeschäftes, um sozusagen zwei Fliegen mit einer Klappe zu

schlagen. Zur Zeit laufen einige Umbau- und Malerarbeiten.

Mit dem Büro an der Magdeburger Allee sind wir auch direkt und zusätzlich als Kirche und Gemeinde erkennbar. Dies schafft neue Möglichkeiten des Kontaktes zu den Menschen.

Im Juni werden wir sicher auch viele helfenden Hände, z. B. beim Umzug brauchen. Melden Sie sich einfach bei mir oder bei Silke Kellner, wenn Sie den Neustart für Annett Kürstner und Silke Kellner erleichtern möchten.

Frank Rupprecht

ICH HAB NOCH KEINEN! -**EINEN STUHL IM GEMEINDEZENTRUM**

Aber das wird noch. Wie im letzten Gemeindebrief schon berichtet, müssen die Stühle im Gemeindezentrum erneuert werden. Nach 30 Jahren sind sie schon sehr durchgesessen. Insofern hat der Gemeindekirchenrat im Hauhaltsplan für dieses Jahr Geld für die Erneuerung eingeplant. Die ersten Angebote sind schon eingegangen und es wird erkennbar, dass es ganz schön teuer wird.

Sie haben die Chance, „Ihren“ Stuhl zu erwerben und so zur Finanzierung beizutragen! 100 Euro wären der Einsatz, mehr ist immer möglich, und auch „halbe“ Stühle (50 Euro) können erworben werden.

Die Spenderliste werden wir am Ende der Aktion (ca. 30. September 2023) im Gemeindebrief und auch in einem „Stuhlspenderbild“ im Gemeindezentrum veröffentlichen. Wer anonym bleiben möchte, teile uns das bitte mit.

Spenden bitte auf das bekannte Konto (-> Seite 2 im Gemeindebrief) und geben Sie bitte beim Verwendungszweck: „RT 0309 Spende Stuhl GZ“ an.

Vergessen Sie Namen und Adresse nicht, auch für eine Spendenbescheinigung, dann haben Sie „Ihren“ Stuhl in unserem Gemeindezentrum. Übrigens: die ersten drei sind „weg“.

Frank Rupprecht

... HIN ZUM FRIEDEN, ... HIN ZU DIR!

Ab Juli finden meine Küsterin-Berufsjahre bei Ihnen/Euch ihren Abschluss. Ich habe das Menscheln erlebt, aber auch sehr viel lebendigen Glauben erfahren. Dafür bin ich Ihnen/ Euch dankbar.

Ich bin, du bist, wir sind nicht allein mit uns, sondern Gott ist mitten unter uns, durch unser Beten, durch christliches Handeln und das sogar noch in unserem eingeschlichenen Fehlverhalten. So zeigt ER uns über das achtsame Sich-Verbessern einen Weg des Verzeihens und des neuen Zutrauens und nicht zuletzt den Weg zum inneren Frieden. Er ist der Nährboden für den Frieden nach außen.

Für das Miteinander in Augenhöhe und das tägliche „Telefonieren“ mit Gott, der uns ei-

nen guten Weg weist, verabschiede ich mich von Ihnen/ von Euch mit den Worten.

Vielen Dank!

Bleibt gesegnet, stiftet Frieden und seid Euch und Euren Nächsten hilfreich und gnädig.

Anita Vetter

Wir wollen unserer Küsterin Anita Vetter, im Gottesdienst am 18. Juni um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum am Roten Berg, danken für Ihren zuverlässigen Dienst in unserer Gemeinde. Für Ihre neuen Lebenswege im Ruhestand erbitten wir Gottes Segen. Herzliche Einladung, sich persönlich von Anita Vetter an diesem Tag zu verabschieden.

Franziska Gräfenhain

NACH DEN STERNEN GREIFEN – DIE GESCHICHTE VON ABRAHAM UND SARAH

40 Kinder bei den Kinderbibeltagen 2023



Was ist Dein größter Wunsch? Mit dieser Frage starteten 40 Kinder und zahlreiche ehrenamtlich Helfende in die diesjährigen Kinderbibeltage. Für jede:n lautete die Antwort anders: Frieden, ein eigenes Pferd...

Für Abraham, um den es am Wochenende ging, war der größte Wunsch, im Alter noch Vater zu werden. Gott versprach ihm, dass er so viele Nachkommen wie Sterne am Himmel haben wird. Ehrlich gesagt, kaum

vorstellbar. Aber Abraham hat Gott vertraut, die Sterne gezählt und mit Sarah ein Kind bekommen.

Die 40 Kinder haben sich mit Abrahams Geschichte, unter anderem durch ein Schwarzlichttheater, beschäftigt. Sie sind kreativ geworden und haben Tonsterne, Sternbilder, Origamikunst, Kaleidoskope und Duftsteine gebastelt sowie Sternkekse gebacken. Gestärkt mit Nudeln und Tomatensoße folgte der Höhepunkt: Der Besuch der Sternwarte bei schönstem Wetter, sodass ein Blick zur Sonne möglich war.

Es waren fröhliche und bunte Tage, die mit einem Familiengottesdienst ihren Abschluss fanden und nicht zuletzt durch viele helfende Hände sowie Konfirmand:innen möglich wurden.

Vielen Dank für all die wunderbare Unterstützung und das tolle Wochenende!

Julia Braband

März

Der GKR beschließt

- im Objekt Magdeburger Allee 84 (Gemeindebüro – aufgrund von anstehenden Bauarbeiten in der Lutherkirche und Dienstzimmer Pfarrerin Kürstner) ein Ladenlokal anzumieten. Das Mietverhältnis beginnt am 1.5.2023 und wird bis zum 30.4.2026 fest geschlossen.

April

Der GKR beschließt

- die Umpfarrung von Maria Damerow in die Evangelische Kirchengemeinde Martini-Luther.
- den mit Frau Anita Vetter, geschlossenen Arbeitsvertrag im gegenseitigen Einvernehmen zum 30.6.2023 aufzuheben (Renteneintritt).

AUS UNSERER GEMEINDE

RÜCKBLICK OSTERSPAZIERGANG

Nach einem regenreichen Vormittag, in der Hoffnung, dass sich die Wolken verziehen, machten sich insgesamt 25 Personen zum Treffpunkt am Waldkasino zum Osterspaziergang auf den Weg. Eine bunt gemischte Gruppe aus Menschen aller Generationen ließ sich vom Vorbereitungsteam die Geschichte von der Begegnung mit Jesus erzählen und versetzte sich in die Gefühlslage, wie es den Emmaus-Jüngern damals beim Spaziergang mit Jesus gegangen sein muss.

Uns begleiteten Aufgaben, wie das Aufnehmen, Tragen und Ablegen eines Steines, Rückblicke und Vorausblicke, Gespräche mit Menschen, mit denen wir noch nie oder wenig Kontakt hatten, blindes Vertrauen in Andere, die Schärfung unseres Blickes für das, was uns umgibt - eingebettet in die Erzählungen über die Begegnungen mit Jesus nach seiner Kreuzigung und musikalischer Begleitung von Kantor István Fülöp. Die Idee, seine Gitarre regensicher zu transportieren, zog alle Blicke auf ihn. Nach einem auch für die Jüngsten schaffbaren, etappenweisen Spaziergang endete unser gemeinsamer Weg am „Indianerspielplatz“. Dort gab es ein leckeres, untereinander geteiltes Picknick und die Möglichkeit, sich zur Erinnerung seinen eigenen PapierSchmetterling zu basteln oder von Vikarin Julia Braband basteln zu lassen. Schön war's!!! Vielleicht findet der Spaziergang im Nachgang zu den großen Osterfeierlichkeiten auch im nächsten Jahr unter Vorbereitung von Pfarrerin Annett Kürstner und ordinerter Gemeindepädagogin Franziska Gräfenhain wieder statt. Mich würde es sehr freuen!

Silke Kellner

KONZERT IN DER EV. MARTINIKIRCHE

Wir freuen uns auf zwei schöne Konzerte in den Sommermonaten in unserer Martinikirche:



Im Juni wird der **junge Kammerchor Chorissimo aus Jena** mit seinem aktuellen Programm in der Martinikirche zu Gast sein. Vor Corona waren die jungen Sänger:innen regelmäßig in der Martinikirche und wir freuen uns sehr, dass wir nun an diese Tradition wieder anknüpfen können.

18. Juni, 17 Uhr in der Ev. Martinikirche
Eintritt frei



Im Rahmen der „Sommerkonzerte in Erfurter Dorfkirchen“ gastieren die Philharmonischen Cellisten (Frank Drechsel, Eugen Mantu und Claudia Schwarze-Nolte) im Juli in der Martinikirche. Sie spielen Werke von Johann Sebastian Bach (Gambensonaten und Canons aus den Goldbergvariationen)
16. Juli, 17 Uhr in der Ev. Martinikirche
Eintritt frei

KULTUR IN DER LUTHERKIRCHE

Bis zum Beginn der Sommerferien gibt es an jedem Montag um 17 Uhr ein Kulturhäppchen an der Lutherkirche! Die grobe Richtung verraten wir schon – im Einzelnen dürfen Sie sich dann gerne überraschen lassen:

Montag, 5. Juni, 17 Uhr: Musik der 70er und 80er Jahre

Montag, 12. Juni, 17 Uhr: MitMachMusik

Montag, 19. Juni, 17 Uhr: Kino im Turm

Montag, 26. Juni, 17 Uhr: Samba zum Hören und Mittanzen

Montag, 3. Juli, 17 Uhr: Sommerfestchen mit Böhmischer Blasmusik, Chor fresh vocals und Kinderprogramm



OFFENE LUTHERKIRCHE

Neben „Kultur im Turm“ am Montag öffnet die Lutherkirche in den Sommermonaten auch am Dienstag von 17 – 18 Uhr ihre Pforten. Zeit, um zu verschnauften, eine Kerze anzuzünden, ein Gespräch zu führen, in sich zu gehen! Um 18 Uhr gibt es nach dem Glockengeläut eine kleine Feierabendandacht!
Herzliche Einladung

„DIE KIRCHE MUSS IM DORF BLEIBEN“



Jedes Jahr im Frühling unternehmen wir Teilnehmer vom Kreis „55 Plus“ einen Ausflug zu Kirchgemeinden ins nähere Umland.

Diesmal folgten wir dem Vorschlag von Frau Pfarrerin Gräfenhain, doch einmal die Evangelische Nikolaikirche in Waltersleben mit ihrem speziellen Nutzungskonzept zu besuchen.

Gesagt, getan! Zum vorher vereinbarten Besuchstermin wurden wir (15 Teilnehmenden) bei herrlichem Frühlingswetter vor der Kirche in Waltersleben von Herrn Pfarrer Burkhardt und zwei Damen vom GKR herzlich empfangen und zum Eintritt in die Kirche gebeten. Vor uns tat sich ein heller schöner Kirchenraum auf, ein Stuhlkreis mit einer seitlich eingedeckten Kaffeetafel war einladend vorbereitet.

Nach einer kleinen Begrüßungsrunde und anschließender Andacht fanden wir zur Stille und ließen den Raum auf uns wirken. Dabei kamen so allerhand Fragen in uns auf, die auch sofort im Anschluß sehr ausführlich und kompetent durch die Damen vom GKR beantwortet wurden, zusammen mit einem erklärenden Bericht zur Baugeschichte der Kirche!

Zur Kaffeerunde hatten wir dann ausgiebig Gelegenheit, die Kirche zu besichtigen und Einsicht in das Gästebuch und diverse Niederschriften zu nehmen.

Was war geschehen?

Der Kirche, ursprünglich eine Saalkirche mit Chorturm, wurde um 1600 die Apsis durch einen rechteckigen Anbau ersetzt und Anfang des 18. Jh. erhielt das Kirchenschiff ein

Krüppelwalmdach. Der Kirchturm mit seiner barocken Haube war weithin im Umland zu sehen. Wegen Baufälligkeit und Einsturzgefahr mußte die Kirche 1975 geschlossen werden, 1984 wurde die zwiebelförmige Turmhaube abgerissen und erhielt ein provisorisches Flachdach.

Nun stand die geplünderte baufällige Kirche mit ihrem verwahrlosten Friedhof inmitten eines schönen gepflegten Dorfes; das konnte nicht so bleiben!

Ein Kreis sehr engagierter Christen und Dorfbewohner fand sich zusammen und mit unsagbarem Fleiß, vielen, vielen Arbeitseinsätzen, Geldspenden aus unterschiedlichen Kassen usw. entstand nach der Jahrtausendwende eine „schmucke“, helle, freundliche Kirche mit ihrem wunderschönen ursprünglichen Turm, und das Leben in ihr erwachte mit einem völlig neuen Nutzungskonzept. Der Innenraum kann durch eine faltbare Glastür in Sakralraum im Kirchturm und Dorfgemeinschaftsraum im Kirchenschiff geteilt werden.

Ein modern aufgeteilter Vorraum bietet Platz für eine funktionstüchtige Teeküche, Garderobenschränke, Toilettenanlage und einen behindertengerechten Zugang.

Vertraglich sind die Nutzungsmieten für den Dorfgemeinschaftsraum festgelegt, und deren Einnahmen dienen der anteiligen Tilgung der Unterhaltungskosten des Kirchenbaus. Ein wunderbares Nutzungskonzept und ein Beispiel, wie wir vielleicht unsere Kirchenbauten in Zukunft erhalten und damit behalten können!

An dieser Stelle sei noch einmal den Gastgebern und den Organisatoren für das Gelingen dieses schönen, beeindruckenden Ausfluges gedankt!

Christine Liebold

ÖKUMENISCHE NOTFALLBEGLEITUNG ERFURT

In Erfurt entstand die NFB EF nach dem tragischen Amoklauf am Gutenberg-Gymnasium im Jahr 2002. Sie wird getragen durch die Stadt Erfurt, den Evangelischen Kirchenkreis und das Katholische Dekanat.

Speziell ausgebildete und regelmäßig in Fortbildung und Supervision eingebundene Ehrenamtliche kommen in/nach Notfall- und Großschadensereignissen, Kindstod, Selbsttötungen, Überbringung von Todesnachrichten, Notfällen mit Kindern und Jugendlichen, ..., zum Einsatz, um Angehörige, Hinterbliebene, Hilfsbedürftige; aber auch Einsatzrettungskräfte als „Brückenbauer“ zu begleiten und ihnen zur Seite zu stehen als stille Zuhörer, im Seelsorgegespräch „mit Rat und ...“

Meist kommen die Notfallbegleitenden zum Einsatz, wenn die Rettungskräfte selbst schon wieder zum nächsten Einsatz unterwegs sein müssen. Gegenwärtig leisten 25 Ehrenamtliche diesen wichtigen Dienst im

Team, das eng mit den Rettungsdiensten der Feuerwehr, der Polizei und den Notärzten zusammenarbeitet. Die Alarmierung geschieht ausschließlich durch die Rettungsleitstelle. Einmal monatlich trifft sich das Team zur Besprechung und angebotenen Supervision, um selbst die Einsätze gut reflektieren und „verarbeiten“ zu können.

Natürlich suchen wir auch weiterhin geeignete und engagierte ehrenamtlich Mitarbeitende für unser Notfallbegleitungs-Team. Die Voraussetzungen für eine Mitarbeit können wir am besten in einem Gespräch klären.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen melden Sie sich gern bei:

*Friedemann Büttner Team-Leiter
Pfarrer, Supervisor Tel: 0361 7 8 986120
E Mail: friedemann.buettner@ekmd.de*

PFLEGEDIENST

kompetent · qualifiziert · geprüft
Inhaber Marion & Andreas Goll

Alfred-Delp-Ring 22 · 99087 Erfurt

Tel. 0361 7 46 48 68 · Fax 430 48 27

Mobil 0175.57 57 082

mail: pflegedienstgbr-goll@arcor.de

Goll GbR



Seit 1999
an Ihrer
Seite

... mehr als nur ein
Pflegedienst

ES IST NOCH PLATZ IN DER ARCHE

Passend zum Thema Arche Noah war auch das Wetter am Tag unseres Frühlingsgottesdienstes: Regen, Sonne, alles dabei, sodass der Gottesdienst kurzerhand von der Lutherwiese in die Räume des Kindergartens verlegt wurde. Hier wurde das Geschehen um Noah liebevoll von den Erziehern inszeniert und von den Kindern aufgeführt. Vor der schönen Kulisse im gut gefüllten Sternsaal des Kindergartens wurde zunächst die Arche aufgebaut, bevor die Tiere und die Familie Noahs sowie alle Dinge, die man so zum Leben braucht, mit an Bord gehen konnten. Nach vielen Tagen mit kräftigem Regen ließ dieser langsam nach und Noah konnte, nach dem erfolgreichen Taubentest, mit seiner Familie und allen Tieren wieder von Bord gehen. Fortan will Gott keine Sintflut mehr schicken. Als Zeichen des Bundes setzte Gott den Regenbogen in den Himmel. Begleitet wurde die Aufführung mit schwungvoll von den Kindern gesungenen Liedern wie „Ein bunter Regenbogen“ und „Es ist noch Platz in der Arche“.

Im Anschluss an die gelungene Aufführung ging Pfarrer Zeller der Frage nach: Was ist denn wirklich wichtig im Leben? Was braucht es? Was würde man mitnehmen auf eine einsame Insel, wenn der Koffer nur Platz hergibt für drei Dinge? Von den Kindern ganz richtig benannt, bspw. Essen, Trinken, eine Decke, damit man nicht friert, und natürlich darf auch die Badehose auf der Insel nicht fehlen. Doch schon auf der Arche waren auch Mut, Hoffnung, Liebe und Glaube dabei. Es gibt also nicht nur äußere Bedürfnisse, sondern auch innere, die genauso wichtig sind und nur von Gott gestillt werden können. Nur eine enge Bindung an Gott gibt dauerhaft Glaube, Liebe und Hoffnung. Ist das gegeben, können wir voller Zuversicht unter dem Regenbogen Gottes segeln.

Im Anschluss wurde die langjährige Mit-

arbeiterin des Kindergartens, Frau Steffi Meyer, herzlich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sie war stets eine Stütze in der täglichen Arbeit im Hauswirtschaftsbereich und eine Bereicherung für den Kindergartenalltag.

Beschlossen wurde der Gottesdienst vom Fürbittgebet einiger Tiere (Hund, Elefant, Maus, Papagei), einem Handwerker, sowie dem zugesprochenen Segen von Pfarrer Zeller.

Ähnlich wie auf der Arche ließ der Regen auch bei uns nach und die Sonne kam heraus, sodass wir den Nachmittag noch bei Snacks und Kuchen im Garten des Kindergartens ausklingen lassen konnten. Wir freuen uns schon auf das Sommerfest :)

Liebe Grüße aus der Lutherkindertagesstätte sendet

Sebastian Braun

HERZLICHE EINLADUNG ZUM SOMMERFEST AM 16.6.2023

Die Kinder und MitarbeiterInnen der Lutherkindertagesstätte laden alle Kinder, Eltern, Großeltern und Gemeindemitglieder zu unserem Sommerfest am **16. Juni** ein. Thema: „Es war einmal...“ Wir beginnen um **15 Uhr** mit einem Gottesdienst im Kindergarten. Anschließend gibt es, wie immer viele lustige Überraschungen, sowie Spaß- und Sportspiele in unserem neugestalteten Garten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Das Team der Lutherkita

ANSPRECHPARTNER

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates
Frank Rupprecht

KONTAKT

VorsGKR.martini-luther@t-online.de

Ordinierte Gemeindepädagogin/Pfarrerin
Franziska Gräfenhain
Hammerweg 4a, 99087 Erfurt

Tel: 55 47 153, Fax: 7 44 25 88 9
franziska.graefenhain@ekmd.de

Pfarrer
Bernhard Zeller
Hans-Sailer-Straße 55, 99089 Erfurt

Tel.: 7 89 84 095, Fax: 7 89 84 096
bernhard.zeller@ekmd.de

Pfarrer
Annett Kürstner

Tel.: 0162.13 94 945
annett.kuerstner@ekmd.de

Jugendmitarbeiter
Jan-Phillip Niediek

Tel.: 0171. 884 16 06
jan-phillip-niediek@
evangelischejugenderfurt.de

Vikarin
Julia Braband

braband@martini-luther.de

Kantor
István Fülöp

Telefon: 75 22 553
fueloep@martini-luther.de

Evang. Lutherkindertagesstätte
Leiterin Sylvia Beyer, Eislebener Straße 2, 99086 Erfurt

Telefon: 5 66 82 73
kindertagesstaette@martini-luther.de

Gemeindebüro unserer Kirchengemeinde

Silke Kellner, Lutherkirche, Magdeburger Allee 48
Südeingang, 1 Treppe, 99086 Erfurt
Unsere Kirchengemeinde finden Sie online unter
www.martini-luther.de und auf facebook.

Telefon/Fax: 7 91 73 39, geöffnet
Dienstag 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 13.00 Uhr
E-Mail: buero@martini-luther.de

ab Mitte Juni Magdeburger Allee 84

Adressen der Veranstaltungsorte:

Martinikirche: Hans-Sailer-Straße/Tiergartenstraße
Lutherkirche: Magdeburger Allee 48
GZ am Roten Berg: Gemeindezentrum, Hammerweg 4a
GH Nikolausstraße: Gemeindehaus, Nikolausstraße 8
Elisabethkapelle: Deutschordens-Seniorenhaus, Vilniuser Straße 14
Pflegerwohnpark der Generationen: Wermutmühlenweg 61- 63
Seniorenresidenz „Wohnen am Zoopark“: Julius-Leber -Ring 23 A

Unsere Bankverbindungen:

Für d. Gemeindebeitrag: Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODEF1EK1, IBAN: DE 6552060410000 8001529,
Verwendungszweck: „Ihr Name, RT 0309“

Für andere Überweisungen:

Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODED1DKD, IBAN: DE 9335060190 1565 609080, bitte versehen Sie Ihre Überweisung bei beiden Bankverbindungen mit dem Text „RT 0309“ sowie gegebenenfalls mit der Ihnen mitgeteilten Codierung für die Zahlung Ihrer Spende (z.B. „Renovierung der ...-Kirche, RT 0309“).



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de